Nikola v. Saint Paul: Traumagerechtes Vorgehen in der systemischen Arbeit DGSF-Tagung 2012

Quellen und Literaturempfehlungen

Fischer, Gottfried & Peter Riedesser 1998: Lehrbuch der Psychotraumatologie. München

Hanswille, Reinert & Annette Kissenbeck 2010 (2. ergänzte Aufl.): Systemische Traumatherapie. Konzepte und Methoden für die Praxis. Heidelberg

Hantke, Lydia & Hans-Joachim Görges 2012: Handbuch Traumakompetenz. Basiswissen für Therapie, Beratung und Pädagogik. Paderborn

Henderson, Julie 2001: Embodying Well-Being oder Wie man sich trotz allem wohl fühlen kann. Bielefeld

Herman, Judith L. 1993: Die Narben der Gewalt. Traumatische Erfahrungen verstehen und überwinden. München

Hoffmann, Nicolas & Birgit Hofmann 2008: Selbstfürsorge für Therapeuten und Berater. Weinheim

Kahn, Gabriele 2010: Das Innere-Kinder-Retten. Sanfte Traumaverarbeitung bei Komplextraumatisierung. Gießen

Ogden, Pat et al. 2010: Trauma und Körper: ein sensumotorisch orientierter psychotherapeutischer Ansatz. Paderborn

Panksepp, Jaak 1998: Affective Neuroscience: The Foundations of Human and Animal Emotions. Oxford

Peichl, Jochen 2007: Die inneren Trauma-Landschaften: Borderline, Ego-State, Täter-Introjekt. Stuttgart

Reddemann, Luise & Cornelia Dehner-Rau 2007 (3. überarb. Aufl.): Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen; ein Übungsbuch für Körper und Seele. Stuttgart

Rothschild, Babette 2002: Der Körper erinnert sich. Die Psychophysiologie des Traumas und der Traumabehandlung. Synthesis

- v. Saint Paul, Nikola 2006: Traumaorientierung in der psychotherapeutischen Praxis. In: Zeitschrift für systemische Therapie und Beratung 24/244-250
- v. Saint Paul, Nikola 2008: Aus der Fülle ... Ressourcen- und Körperorientierung in der traumatherapeutischen Arbeit. In: L.O.G.O.S. INTERDISZIPLINÄR 16/3/166-175
- v. Saint Paul, Nikola 2009: Körper- und ressourcenorientierter Umgang mit traumatischen Erinnerungen. Vortrag gehalten auf der 11. Jahrestagung der DeGPT am 09.Mai 2009, Bielefeld

Siegel, Daniel J. 2006: Wie wir werden die wir sind: Neurobiologische Grundlagen subjektiven Erlebens & die Entwicklung des Menschen in Beziehungen.